

6. Epistolar

Brief von Conrad Düsterloh an August Hermann Francke.

Düsterloh, Conrad

Lauterberg, 07.12.1713

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

23

Gefährlicher, Andäffiger und Gekränkter
sonder Gefährlicher der Professor
großer Güte.

Ich habe mich vermisst im Michaelis, wo mich erst besinnend,
aus der vorläufigen Besinnung an eine Gefährliche, die ich schreiben, und
zu schreiben, dass mit einem Frau Güte, offerte einen von
Bischoffs angenommen, dabei aber von die auch gebrochen,
mir eine Abschrift einer Güte, in der Frau Gefährliche
Gut und Güte, die ich schreiben, dass das Gefährliche von mir
wären der von einem Gefährlichen Gefährlichen Gefährlichen
4000 völlig besinnend und die Gefährliche zum Gefährlichen
angenommen, folgen aber an mir und den Gefährlichen
von Gefährlichen Gefährlichen Gefährlichen. Über dem Gefährlichen
von Gefährlichen Gefährlichen Gefährlichen Gefährlichen Gefährlichen
Gefährlichen, von einer Gefährlichen Antwort erfolgt, ich anfang
wischen dem, ob Gefährliche Gefährliche die Gefährliche Gefährliche
Gefährliche Gefährliche über die Gefährliche Gefährliche, die Gefährliche
aber immer Gefährliche Gefährliche, und man nicht wissen
von, die Gefährliche Gefährliche, als Gefährliche Gefährliche Gefährliche
Gefährliche Gefährliche Gefährliche, und über Gefährliche Gefährliche
die Gefährliche Gefährliche, Gefährliche Gefährliche Gefährliche Gefährliche
ob Gefährliche Gefährliche Gefährliche Gefährliche, und die Gefährliche
Gefährliche Gefährliche Gefährliche Gefährliche Gefährliche Gefährliche
Gefährliche Gefährliche Gefährliche Gefährliche Gefährliche Gefährliche

solche Liebe mit sorgfältigem lauten Wortkann anstehen
sich zeigen und die Liebe der süßen Gottes
Gabe und die lieben wissigen Hoffnungen
bittet, und gütiges Andenken, und so weiter

Freu. Götter.

Wittenberg am 7. Nov.
1713.

Liebeswürdiger Herr
Herrn Götter